

# NORDEUROPA'S GRÖSSTE Kunstaussstellung

Am 1. Juni öffnet die NordArt im Kunstwerk Carlshütte wieder ihre Tore und präsentiert eine atemberaubende Vielfalt internationaler zeitgenössischer Kunst. Die aktuelle Ausstellung ist als 25. Auflage der NordArt zugleich eine wundervolle Jubiläumsschau.

Die riesigen Hallen der Carlshütte, eine wunderschöne Remise sowie ein grandioser, weitläufiger Skulpturenpark, das ist die atemberaubende Kulisse, in der mehr als 200 Kunstschaffende aus vielen Ländern rund um den Erdball wie China, Tschechien, Usbekistan, den USA, Kolumbien, Vietnam und vielen anderen mehr auch in diesem Jahr wieder ihre sehenswerten Arbeiten zeigen. Und das ist jedes Mal wieder großartig, absolut faszinierend und bietet den Besucher\*innen immer wieder viele überraschende und eindrucksvolle Entdeckungen. So ist es beispielsweise die NordArt gewesen, die die facettenreiche Kunstwelt Chinas (und noch vieler anderer Länder) ins Blickfeld gerückt hat und immer wieder mit neuen Werken und Künstler\*innen vor Augen führt. Dazu ist das Spektrum der gezeigten Kunstwerke auf der NordArt so weitreichend und vielseitig wie die Kunstschaffenden



1 Erdil Yaşaroğlu – Streunender Hund, 2023 2 Sabine Emmerich – Fliegengespann, 2014/2024  
3 Ausstellungsansicht mit Werken der Norddeutschen Realisten 4 Lubo Mikle – KUVYT, 2020

selbst: Bilder, Skulpturen, Fotografien, Installationen und anderes mehr schlagen auch auf der 25. NordArt die Besucher\*innen in ihren Bann.

## PREISTRÄGER\*INNEN UND MONGOLEI IM FOKUS

Seit 2010 wurden an 57 NordArt-Künstler\*innen der NordArt- oder der Publikumspreis verliehen. Anlässlich des Jubiläums sind sie alle mit Werken bei der 25. NordArt in den Hallen und im Skulpturenpark vertreten. Jüngster NordArt-Preisträger ist Lubo Mikle aus der Slowakei, der rote und blaue Container auf die Spitze stellte.

Unter den Preisträger\*innen sind elf Künstler aus China. Mongolische zeitgenössische Kunst war der Länderfokus 2015. Seitdem hat die Kunst aus der Mongolei immer wieder eine bedeutende Plattform auf der NordArt erhalten und das Publikum begeistert. In der Wagenremise wird dieses Jahr eine Auswahl von 20 Künstler\*innen präsentiert, die zeigt, wie Tradition und Moderne zu einem einzigartigen Stil verschmelzen können. Geöffnet ist die NordArt bis zum 6. Oktober jeweils dienstags bis sonntags von 11 bis 19 Uhr. Unter [www.nordart.de](http://www.nordart.de) sind weitere Informationen zur NordArt 2024 für Sie verfügbar.



Villu Jaanisoo – Goethe, 2019

Ausstellungsimpression mit Werken von Nina Muraskina und Oh Soonmi



Paul Critchley – A Sense of Place